



Interdisziplinäre Fachtagung im Rahmen des Projekts *Nahrhaftes Mittelalter*  
*Historische Kulinarik und Diätetik zwischen Orient und Okzident*  
 an der Karl-Franzens-Universität Graz  
 19.–21. September 2019



# Gerichte mit Geschichte

HS 47.01 (Regilind und Irmingard von Admont)  
 Heinrichstraße 78 A/EG, 8010 Graz

**Donnerstag, 19.09.2019**

ab 13:00 Uhr	Ankunft	
13:45 bis 14:00	<b>Andrea Hofmeister</b> <b>Ylva Schwinghammer</b>	Begrüßung
14:00 bis 15:00	<b>Melitta Adamson</b> (London/Ontario)	Gerichte mit tausendjähriger Geschichte: Der lange Weg vom Kochrezept zum Kochbuch im mittelalterlichen Europa und die Rolle der Medizin in Orient und Okzident im kulinarischen und diätetischen Wissenstransfer (Keynote)
15:00 bis 15:45	<b>Ylva Schwinghammer</b> (Graz)	„Speisen auf Reisen“ – Die Rezepte des frühneuhochdeutschen <i>pûch von den chôsten</i> in arabischen Quellen des 10. bis 15. Jahrhunderts
15:45 bis 16:30	<b>Andrea Hofmeister</b> (Graz)	Gerichte mit Textgeschichte: Eine quellenkritische Annäherung
Kaffeepause		
17:00 bis 17:45	<b>Günther Jontes</b> (Leoben)	Traditionelle mongolische Milchkultur in eurasiatischen Bezügen
17:45 bis 18:30	<b>Fritz Treiber</b> (Graz)	Eine kurze Geschichte der Molekularen Küche
ab 19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen und gemütlicher Ausklang		

**Freitag, 20.09.2019**

9:00 bis 9:45	<b>Wolfgang Holanik</b> (Graz)	<i>das prot, dastu isset, das soll sein von weicz vnd soll sein schoen vnd wolgepackenn.</i> Die Rolle des Brots in mittelalterlichen diätetisch-medizinischen Werken
9:45 bis 10:30	<b>Karl Steinmetz</b> (Wien)	<i>Dedi vobis herbas ut sint in escam</i> – zur Kulinarikgeschichte des Salats
10:30 bis 11:15	<b>Katharina Zeppezauer-Wachauer</b> (Salzburg) und <b>Ylva Schwinghammer</b> (Graz)	Auf den Spuren mittelalterlicher Kaugummis zwischen Orient und Okzident
Kaffeepause		
11:30 bis 12:15	<b>Elke Krotz</b> (Wien)	Wiener Quittenrezepte im Connfeckt Buechleinn des Cpg 627
12:15 bis 13:00	<b>Martha Wüest</b> (Wien)	Codex 119 Admont (14. Jh.): Ein Küchenglossar aus dem Klosteralltag

Mittagspause		
14.30 bis 15:15	<b>Abdoulaye Samaké</b> (Saarbrücken)	Morgen- und abendländische Esskultur in der altfranzösischen Epik
15:15 bis 16:00	<b>Nina Kleczkowski</b> (Graz) <b>Lisa Glänzer</b> (Graz)	<i>ist ihrer narunge halber ein grob volck</i> Ernährungsgewohnheiten zwischen Fremdwahrnehmung, Selbstpositionierung und Identitätsreflexion in deutschsprachigen Reiseberichten des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit
Kaffeepause		
16:15 bis 17:15	POSTERSEKTION Speedgeeking	<b>Astrid Böhm (Graz)</b> CoReMA: Cooking Recipes of the Middle Ages: Corpus, Analysis, Visualisation
		<b>Johanna Damberger und Magdalena Laura Halb (Graz)</b> Nahrhaftes Mittelalter – Historische Kulinarik und Diätetik zwischen Orient und Okzident
		<b>Selina Galka (Graz)</b> Mehrschichtig-dynamische Edition der Erlangener Kochrezepttextsammlung in Ms. B 37.
		<b>Judith Kasper (Graz)</b> Zucker, Zimt und Koriander. Studie zur Diätetik der Gewürze im Codex germanicus monacensis 415
		<b>Karin Kranich und Edith Hochegger (Graz)</b> Der Universitätsverein KuliMa – Kulinarisches Mittelalter Graz
Abendprogramm		

## Samstag, 21.09.2019

9:00 bis 9:15	<b>Gerhard Ammerer</b> (Salzburg)	Einleitende Bemerkungen
9:15 bis 10:00	<b>Jutta Baumgartner</b> (Salzburg)	Feste feiern, wie sie fallen – Zur Salzburger Feier- und Esskultur in der Frühen Neuzeit
10:00 bis 10:45	<b>Dominik Maislinger</b> (Salzburg)	Spezereyen und Venedigerware – Salzburger Handelsrouten und Absatzmärkte
Kaffeepause		
11:15 bis 12:00	<b>Marlene Ernst</b> (Salzburg)	<i>Und mach es, wie du weißt ...</i> Luxusgüter und Alltagsspeisen in der barocken Küche
12:00 bis 12:45	<b>Beatrix Koll</b> (Salzburg)	„... und versalz es nicht!“ Die älteste Rezeptsammlung Salzburgs
12:45 bis 13:00	ABSCHLUSS	

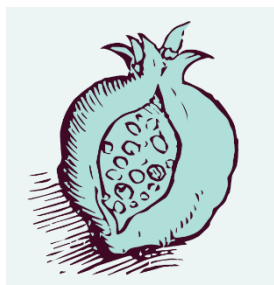


Abb. aus: Schachtafelen der Gesuntheit [...] verteütscht durch D. Michael Hero. Straßburg; Hans Schott 1533 (Exemplar der UB Graz; Sign. III 19602).

### Tagungsbüro

Magdalena Laura Halb  
[magdalena.halb@uni-graz.at](mailto:magdalena.halb@uni-graz.at)  
 Projektbüro „Nahrhaftes Mittelalter“  
 Heinrichstraße 26/6, 8010 Graz